

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: NVBW - Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Von einer Landesbehörde kontrolliertes oder finanziertes öffentliches Unternehmen*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Digitales Parkplatzkataster Baden-Württemberg

Beschreibung: Schaffung eines digitalen Parkplatzkatasters, das als zentraler Anlaufpunkt für Parkplatzdaten innerhalb des Landes dienen soll. Dieses System wird es ermöglichen, öffentliche Parkplatzdaten wie PKW-On/Off-Street, LKW, P + M und P + R zentral zu verwalten und über eine standardisierte Schnittstelle zur landeseigenen Mobilitätsdatenplattform "MobiData BW" öffentlich zugänglich zu machen. Darüber hinaus soll das System auch Echtzeitdaten von Parkplätzen verarbeiten können, sofern diese mit den erforderlichen Sensoren oder Messgeräten ausgestattet sind. Durch die Einbeziehung weiterer Parkplatzeigenschaften wird das System eine umfassende und aktuelle Datenbasis für Kommunen, private Parkplatzbetreiber und andere Interessenten bieten. Datenbasis sind dabei die in der Integrationsplattform bei MobiData BW vorhandenen Daten, welche in das digitale Parkplatzkataster als Datenbasis einfließen und gleichzeitig durch das digitale Parkplatzkataster bearbeitet bzw. qualitätsgesichert werden können.

Kennung des Verfahrens: 6713fdf3-862b-4ade-b7b5-8f6682e6eb8a

Verfahrensart: *Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

Zentrale Elemente des Verfahrens: Der Auftraggeber geht davon aus, dass der Auftragswert den Schwellenwert für Leistungen nach § 106 GWB überschreitet. Es wird ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb gem. § 119 Abs. 1, 3. Alt., Abs. 5 GWB in Verbindung mit § 17 VgV durchgeführt.

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 72212100 *Entwicklung von branchenspezifischer Software*

2.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Stuttgart, Stadtkreis (DE111)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Auftragsunterlagen*

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Los 1 - Erstellung einer Software für ein digitales Parkplatzkataster

Beschreibung: Schaffung eines digitalen Parkplatzkatasters, das als zentraler Anlaufpunkt für Parkplatzdaten innerhalb des Landes dienen soll. Dieses System wird es ermöglichen, öffentliche Parkplatzdaten wie PKW-On/Off-Street, LKW, P + M und P + R zentral zu verwalten und über eine standardisierte Schnittstelle zur landeseigenen Mobilitätsdatenplattform "MobiData BW" öffentlich zugänglich zu machen. Darüber hinaus soll das System auch Echtzeitdaten von Parkplätzen verarbeiten können, sofern diese mit den erforderlichen Sensoren oder Messgeräten ausgestattet sind. Durch die Einbeziehung weiterer Parkplatzeigenschaften wird das System eine umfassende und aktuelle Datenbasis für Kommunen, private Parkplatzbetreiber und andere Interessenten bieten. Datenbasis sind dabei die in der Integrationsplattform bei MobiData BW vorhandenen Daten, welche in das digitale Parkplatzkataster als Datenbasis einfließen und gleichzeitig durch das digitale Parkplatzkataster bearbeitet bzw. qualitätsgesichert werden können.

Interne Kennung: LOT-0001 E61578317

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 72212100 *Entwicklung von branchenspezifischer Software*

5.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Stuttgart, Stadtkreis (DE111)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Sonstige Angaben zur Dauer: *Unbekannt*

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Auftragsunterlagen*

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Auftraggeber behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot vor

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis 50 %

- davon Preis für AP1: Neuimplementierung 30 %

- davon Preis für AP2: Betrieb, Wartung und technischer Support 10 %

- davon Preis für AP3: Schulung & Beratung zur Einführung des digitalen Parkplatzkatasters

10 %

Beschreibung: Die Preisbewertung erfolgt wie folgt: Es wird der Mittelwert aller Angebote ermittelt.

Dieser Mittelwert erhält (jeweils für Preis und Optionen) die halbe Punktzahl. 0 Punkte

erhält ein fiktives Angebot mit dem 1,5-fachen des Mittelwertes. Die volle Punktzahl

erhält ein fiktives Angebot mit dem 0,5-fachen Preis des Mittelwertes. Alle Angebote mit darüber oder darunter liegenden Preisen erhalten ebenfalls 0 bzw. alle Punkte. Die Punkteermittlung für die dazwischen liegenden Preise erfolgt über eine lineare Interpolation gerundet auf volle Punktzahl.

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Punkte, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Technische & inhaltliche Bewertung 50 %
- davon Konzept für modulare, wartbare und erweiterbare Softwarearchitektur 30 %
- davon Konzept für nutzerfreundliches UI/UX 10 %
- davon Referenzen 10 %

Beschreibung: Der Bieter hat ein Kurzkonzept vorzulegen. Bestandteile dieses Konzeptes sind die modulare, wartbare und erweiterbare Softwarearchitektur sowie das nutzerfreundliche UI/UX.

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Punkte, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E61578317>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E61578317>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 18/05/2026 12:00 +02:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, die bei Abgabe des Angebots nicht vorliegenden bzw. nicht den Anforderungen entsprechenden Dokumente zum Nachweis der Eignung unter Fristsetzung von den Bietern nachzufordern. Sollte ein Bieter der Nachforderung nicht fristgerecht nachkommen, kann dieser Bieter vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: NVBW - Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: NVBW - Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH

Identifikationsnummer: Berichtseinheit-ID 00006263

Postanschrift: Rosensteinstraße 37B

Ort: Stuttgart

Postleitzahl: 70191

NUTS-3-Code: Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

E-Mail: info@nvbw.de

Telefon: +497 1123 99 11 18

Internet-Adresse: https://www.nvbw.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Identifikationsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

NUTS-3-Code: *Karlsruhe, Stadtkreis* (DE122)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49721926-8730

Fax: +49721926-3985

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c2f1163c-e0c6-46c6-ac49-f98805ab51c0 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/04/2026 16:17 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*